

Wie stimmt man eine Conga?

Benötigt werden:
Stimmschlüssel, Schraubenöl

Bei jeder MEINL Conga bereits im Preis enthalten!

Neustimmung bei verstimmter Trommel.

Los geht's ...



Am Besten man entspannt das Fell erst mal. Die Schrauben werden der Reihe nach jeweils um eine Umdrehung entspannt. Es wird immer bei einer bestimmten Schraube begonnen z.B. bei der Schraube am Meinl Logo.



Das Fell sollte nach dem Entspannen sauber aufliegen und keine Neigung zeigen.



Wenn die Haken locker sind, werden die Schrauben der Reihe nach, nur mit Fingerkraft, angezogen.



Jetzt einen Tropfen Öl oben in die Hakenführung geben, nicht zuviel, sonst schmieren die Gewinde zu sehr ein. Kurz abwarten, damit sich das Öl über das Gewinde nach unten verteilen kann.



Die Schrauben werden mit dem Stimmschlüssel stets um die gleiche Umdrehung angezogen.

Wichtig: Immer mit dem gleichen Haken beginnen, also einmal, von einem bestimmten Punkt aus, gegen alle Schrauben anziehen.

Feinstimmung: Kommt man der gewünschten Tonlage näher, müssen die Umdrehungen kleiner werden. Alle Schrauben müssen zum Einsatz kommen, also lieber kleine Umdrehungen.



NICHT VERGESSEN: Nach jeder Runde einmal oder mehrmals mit der „bass tone“ - Technik auf die Mitte des Fells schlagen. Es kann vor allem bei Fiber-Congas schon einmal ordentlich krachen, das macht aber nichts.



Wenn der Ton erreicht ist, noch einmal ein paar „bass tones“ schlagen und mit dem „open tone“ den Klang testen.

Fellpflege

Felle einölen oder nicht? Extra einölen oder einfetten muss man die Felle nicht. Dies ist auch in unseren Breitengraden nicht erforderlich.

Nach dem Gig runter stimmen?

Bei extremen Temperaturwechseln empfiehlt es sich, die Felle um ein oder zwei Umdrehungen zu entspannen.

Auch hier immer von der gleichen Schraube aus beginnen.

Im Normalfall müssen die Felle nicht entspannt werden.

Stimmung: Für eine Salsa oder Latin Jazz Session kann man die Congas folgendermaßen stimmen:

Quinto: c
Conga: b
Tumba: g